



## Geschäftsführung Wirtschaftsausschuss

Herr Oster

Telefon: (0221) 221 32488

E-Mail: [jan.oster@stadt-koeln.de](mailto:jan.oster@stadt-koeln.de)

Datum: 06.09.2023

### Niederschrift

über die **18. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2020/2025  
am Donnerstag, dem 17.08.2023, 17:03 Uhr bis 18:54 Uhr, Rathaus Spanischer Bau,  
Theodor-Heuss-Saal, Raum-Nr. A 119

### Anwesend waren:

#### Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Dirk Michel	CDU
Herr Volker Görzel	FDP
Frau Sandra Schneeloch	GRÜNE
Frau Bürgermeisterin Brigitta Bülow von	GRÜNE
Frau Derya Karadag	GRÜNE
Herr Mario Michalak	GRÜNE
Frau Claudia Heithorst	CDU
Frau Monika Roß-Belkner	CDU
Frau Berit Blümel	Auf Vorschlag der SPD
Frau Lisa Steinmann	SPD
Herr Jörg van Geffen	Auf Vorschlag der SPD
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE Vertretung für Hr. Akter
Herr Robert Glashagen	Auf Vorschlag von Volt

#### Beratende Mitglieder

Herr Walter Wortmann	Die FRAKTION
Frau Nicola Dichant	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Frau Lara Hölzer	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Wolfgang Jehle	Auf Vorschlag der GRÜNEN
Herr Silvio Crapis	Auf Vorschlag der CDU
Herr Nicolai Lucks	Auf Vorschlag der CDU
Herr Sebastian Bucher	Auf Vorschlag der SPD
Herr Dr. Witich Roßmann	Auf Vorschlag der SPD
Herr Uli Kessel	Auf Vorschlag der FDP
Frau Vivian Berhane	Auf Vorschlag des Integrationsrates
Frau Felicitas Vorpahl-Allweins	Seniorenvertretung der Stadt Köln

## **Stellvertretende beratende Mitglieder**

Herr Dirk Bachhausen Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben,  
Schwule und Transgender

## **Verwaltung**

Haack, Andree, Beigeordneter	Dezernat für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales
Heske, Eckart	Dezernat für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales
Scherhag-Godlinski, Daniela	Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Oster, Jan (Schriftführung)	Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Zimmermann, Birgit	Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Horn, Ulrich	Stadtplanungsamt
Wojtacki, Agnes	Amt für Arbeit, Soziales und Senioren
Göller, Karl-Jonas	Amt für Arbeit, Soziales und Senioren
Pipoh, Lasse	Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung
Özsahin, Dr. Ersin	Amt für Stadtentwicklung und Statistik
Herzberg, Tina	Amt der Oberbürgermeisterin
Rennert, Christiane	Stabsstelle für Sozialplanung
Obermaier, Frank Dr.	KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH
Janssen, Manfred, Dr.	KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH
Kohlhaas, Christoph	KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH
Wittke, Katja	KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH

## **Presse**

## **Zuschauer**

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Herr Vedat Akter Auf Vorschlag von DIE LINKE

## **Beratende Mitglieder**

Herr Ahmet Türe	Auf Vorschlag der AfD
Herr Florian Schuster	Auf Vorschlag von SPD
Frau Astrid Kraus	Auf Vorschlag von DIE LINKE
Frau Anja Senff	Auf Vorschlag der FDP
Herr Benedict Conrad	Auf Vorschlag von Volt
Frau Martina Dietrich	Auf Vorschlag von KLIMA FREUNDE
Herr Alf Spröde	Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Lesben, Schwule und Transgender

## **Stellvertretende beratende Mitglieder**

Herr Christophe Twagiramungu Mugabowindekwe Auf Vorschlag des Integrationsrates

Herr Paul Intveen

Auf Vorschlag der Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik

Herr Herbert Anton Krempa

Seniorenvertretung der Stadt Köln

RM Herr Michel (Ausschussvorsitzender, CDU) begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Der Wirtschaftsausschuss bestellt die Schriftführung gemäß Vorlage 2322/2023 für die 18. Sitzung des Wirtschaftsausschusses in der Wahlperiode 2020-2025, am 17.08.2023.

**Beschluss:**

**Einstimmig zugestimmt.**

RM Herr Michel (Ausschussvorsitzender) verliest die zugesetzten Tagesordnungspunkte:

**I. Öffentlicher Teil**

15.5 Mehrfachbeschäftigung in Köln - Beschäftigungsentwicklung 2013 bis 2022:  
Mehrfachbeschäftigung in Köln erreicht Höchststand seit 2013

2162/2023

15.6 Haushaltsrechtliche Unterrichtung des Rates gemäß §25 KomHVO über eine  
Kostensteigerung bei der Sanierung des Rheinparkcafés

2260/2023

*-zugesetzt-*

Folgenden Gästen wird Rederecht im öffentlichen Teil des Wirtschaftsausschusses erteilt:

Herr Christoph Kohlhaas, Köln Business Wirtschaftsförderungs GmbH

SB Herr van Geffen (SPD) beantragt aufgrund von Beratungsbedarf die Zurückstellung des Tagesordnungspunktes 15.5. SB Herr Glashagen (Volt) unterstützt dies.

**Beschluss über die so geänderte Tagesordnung:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**Tagesordnung**

**I. Öffentlicher Teil**

A Bestellung der Schriftführung  
2322/2023

**1 Präsentation, anschließend Meinungs austausch**

- 1.1 Präsentation der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs GmbH zum Thema "Die Kölner Games-Wirtschaft"

**2 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

- 2.1 Bundesweit erstes Teilzeitsymposium - 100 % Teilzeit - Innovative Arbeitszeitmodelle zur Fachkräftesicherung  
1884/2023

**3 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

**4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

**5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

**6 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**

- 6.1 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Kaiser-Wilhelm Ring

Arbeitstitel: Werbesatzung D der Kölner Ringstraßen - Kaiser-Wilhelm Ring  
1086/2023

- 6.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Hohenzollernring

Arbeitstitel: Werbesatzung E der Kölner Ringstraßen - Hohenzollernring  
1087/2023

- 6.3 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Friesenplatz

Arbeitstitel: Werbesatzung F der Kölner Ringstraßen - Friesenplatz  
1088/2023

- 6.4 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:

hier Rudolfplatz  
Arbeitstitel: Werbesatzung G der Kölner Ringstraßen - Rudolfplatz  
1089/2023

- 7 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**
- 8 Marktwesen**
- 9 "koeln.de"**
- 10 Medien- und Internetwirtschaft in Köln**
- 11 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**
- 12 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**
  - 12.1 Sachbericht 2021/2022 zur Umsetzung des Kommunalen Programms für Arbeit und Beschäftigungsfähigkeit (KomProArBeit)  
2102/2023
- 13 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**
- 14 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**
- 15 Mitteilungen**
  - 15.1 Agglomerationsprogramm Region Köln/Bonn hier: Projektinformation und Sachstand  
1847/2023
  - 15.2 Fluglärmminderung und Klimaschutz am Flughafen Köln/Bonn  
1953/2023
  - 15.3 Bevölkerung 2022 - Deutliches Wachstum durch Zuzüge aus dem Ausland  
2011/2023
  - 15.4 Leitbild für die Handelslagen Hohe Str./Schildergasse und Umfeld in der Innenstadt: Vorlage des Abschlussberichts  
2106/2023
  - 15.5 Mehrfachbeschäftigung in Köln - Beschäftigungsentwicklung 2013 bis 2022: Mehrfachbeschäftigung in Köln erreicht Höchststand seit 2013  
2162/2023
  - 15.6 Haushaltsrechtliche Unterrichtung des Rates gemäß §25 KomHVO über eine Kostensteigerung bei der Sanierung des Rheinparkcafés  
2260/2023

**16 Allgemeine Beschlussvorlagen**

- 16.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss für die externe Beauftragung eines Logistikkonzeptes Köln  
1020/2023
- 16.2 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele  
4069/2022

**17 Mündliche Anfragen**

- 17.1 Anfrage des Ausschussmitglieds Steinmann bezüglich der MS Stadt Düsseldorf
- 17.2 Anfrage des Ausschussmitglieds Roß-Belkner bezüglich der Vorlage Förderung Einzelhandel
- 17.3 Anfrage Herr Weisenstein bezüglich einer Befragung auf dem Großmarkt

**II. Nichtöffentlicher Teil**

**18 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**

**19 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**

**20 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**

**21 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**

**22 Mitteilungen**

**23 Allgemeine Beschlussvorlagen**

**24 Mündliche Anfragen**

## **I. Öffentlicher Teil**

### **A Bestellung der Schriftführung 2322/2023**

#### **Beschluss:**

Der Wirtschaftsausschuss bestellt

Herrn Jan Oster zum Schriftführer und Frau Birgit Zimmermann zur stellvertretenden Schriftführerin.

#### **Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

### **1 Präsentation, anschließend Meinungs austausch**

#### **1.1 Präsentation der KölnBusiness Wirtschaftsförderungs GmbH zum Thema "Die Kölner Games-Wirtschaft"**

Herr Christoph Kohlhaas (Köln Business Wirtschaftsförderungs-GmbH) präsentiert anhand von Power-Point Folien zur Thematik „Die Kölner-Gameswirtschaft“ und steht für Nachfragen zur Verfügung.

Im Anschluss wird der Vortrag intensiv diskutiert und es werden Nachfragen gestellt.

### **2 Gleichstellungsrelevante Angelegenheiten**

#### **2.1 Bundesweit erstes Teilzeitsymposium - 100 % Teilzeit - Innovative Arbeitszeitmodelle zur Fachkräftesicherung 1884/2023**

RM Herr Weisenstein fragt nach, was aus dem Symposium folge und wieso das Risiko der Teilzeitbeschäftigung im Hinblick auf Lücken in der Altersvorsorge nicht benannt sei.

Frau Wojtacki (Amt für Soziales und Senioren) gibt an, dass aus Platzgründen nur eine bestimmte Anzahl an Faktoren in das Handout eingearbeitet worden seien und sagt zu, die Anregung mitzunehmen. Auf der Internetseite befänden sich noch weitergehende Informationen zu den Risiken. Im Hinblick auf die weitere Entwicklung kann sie keine weiteren Angaben machen und sagt zu, die Frage schriftlich zu beantworten.

Die Verwaltung nimmt die Frage zur schriftlichen Beantwortung mit.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

- 3 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen**
- 4 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung**
- 5 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung**
- 6 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen**
- 6.1 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Kaiser-Wilhelm Ring**  
  
**Arbeitstitel: Werbesatzung D der Kölner Ringstraßen - Kaiser-Wilhelm Ring  
1086/2023**

Die TOP 6.1-6.4 wurden gemeinsam behandelt.

RM Herr Görzel bedankt sich, dass das Thema in der letzten Sitzung nicht behandelt wurde, da die FDP-Fraktion noch Beratungsbedarf hatte. Mittlerweile liegen der Fraktion Aussagen der relevanten Beteiligten vor, dass hier keine größeren Bedenken gegen die geplanten Satzungen bestehen. Daher wird die Fraktion den Vorlagen zustimmen.

RM Frau Karadag fragt nach, ob jemand aus der Verwaltung für Fragen zur Verfügung stehe.

Herr Horn (Stadtplanungsamt) gibt einen kurzen Überblick über das Zustandekommen der neuen Satzungen. Insgesamt werden noch acht neue Satzungen für den Bereich in neuer Systematik vorgelegt werden.

RM Herr Michel bedankt sich und betont die Notwendigkeit der neuen Satzungen, der Einteilung in Abschnitte aber auch der Zurückstellung in der letzten Sitzung.

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln – Altstadt /Nord bezüglich des Kaiser-Wilhelm Ring als Teil der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen, auf Grundlage der §§ 7 und 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1353), in Verbindung mit § 89 Absatz 1 Nummer 1 und 2 sowie § 86 Absatz 1 Nummer 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) - Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2021 (GV. NRW, S. 1086).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**



**6.2 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Hohenzollernring  
Arbeitstitel: Werbesatzung E der Kölner Ringstraßen - Hohenzollernring  
1087/2023**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln – Altstadt /Nord bezüglich des Hohenzollernring als Teil der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen, auf Grundlage der §§ 7 und 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1353), in Verbindung mit § 89 Absatz 1 Nummer 1 und 2 sowie § 86 Absatz 1 Nummer 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) - Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2021 (GV. NRW, S. 1086).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**6.3 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Friesenplatz  
Arbeitstitel: Werbesatzung F der Kölner Ringstraßen - Friesenplatz  
1088/2023**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln – Altstadt /Nord bezüglich des Friesenplatz als Teil der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen, auf Grundlage der §§ 7 und 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1353), in Verbindung mit § 89 Absatz 1 Nummer 1 und 2 sowie § 86 Absatz 1 Nummer 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) - Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2021 (GV. NRW, S. 1086).

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**6.4 Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil**

**der Ortslage in Köln Altstadt/Nord bezüglich der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen:  
hier Rudolfplatz  
Arbeitstitel: Werbesatzung G der Kölner Ringstraßen - Rudolfplatz  
1089/2023**

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

1. Der Rat beschließt die Satzung über Anbringungsort, Abmessung und Ausgestaltung von Werbeanlagen, über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen für einen Teil der Ortslage in Köln – Altstadt /Nord bezüglich des Rudolfplatz als Teil der Kölner Ringstraßen mit ihren Plätzen und Seitenstraßen, auf Grundlage der §§ 7 und 41 Absatz 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 01. Dezember 2021 (GV. NRW. S. 1353), in Verbindung mit § 89 Absatz 1 Nummer 1 und 2 sowie § 86 Absatz 1 Nummer 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NRW) - Landesbauordnung - in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. September 2021 (GV. NRW, S. 1086).
2. Der Rat beauftragt die Verwaltung, die weiteren Teilabschnitte als Teilsatzungen der Kölner Ringstraßen zu erarbeiten.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**7 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten**

BG Herr Haack berichtet über aktuelle wirtschaftsrelevante Themen.

1. Thema Ford und die Verschiebung der E-Auto-Produktion
2. IEM (Intel Extreme Masters) Cologne 2023 in der Lanxess Arena
3. Auftaktveranstaltung zum Zentrenmanagement und das Leitbild Handelslagen (betreut durch die KölnBusiness)
4. Geplanter Wegfall der Mehrwertsteuersenkung und Sorgen Gastronomie

**8 Marktwesen**

**9 "koeln.de"**

**10 Medien- und Internetwirtschaft in Köln**

**11 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**

**12 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**

**12.1 Sachbericht 2021/2022 zur Umsetzung des Kommunalen Programms für Arbeit und Beschäftigungsfähigkeit (KomProArBeit)  
2102/2023**

SE Herr Jehle äußert sich positiv zu dem Programm. Er zeigt sich überrascht von der, im Vergleich zu hohen Anzahl von Langzeitarbeitslosen, relativ geringen Zahl der geförderten Personen. Er fragt nach den Gründen hierfür und nach Möglichkeiten, wie mehr Teilnehmende in das Programm aufgenommen werden könnten.

Herr Göller (Amt für Soziales, Arbeit und Senioren) verweist auf die begrenzten Ressourcen. Die Zielsetzung ist dabei nicht mehr die Einzelförderung, sondern mehr Projekte für mehr Menschen.

SE Herr Bucher fragt nach der Ansprache potenzieller Teilnehmer und wie Menschen in Randgruppen angesprochen werden können.

Herr Göller führt ein Verbundprojekt für Frauen mit Migrationshintergrund an, über das beispielsweise eine starke Akquise stattfindet. Der Fokus liegt dabei auf dem Erwerb einer geeigneten Qualifizierung. Das Projekt wird jetzt initiiert und ist auch schon bei verschiedenen Trägern bekannt. Zunächst sollen hier 20-25 Personen betreut werden.

SE Herr Jehle fragt, ob ein Projekt vorgestellt werden könnte und was das übergeordnete Ziel sei.

Herr Göller betont, dass eine Beschäftigung immer das übergeordnete Ziel sei. Es gebe sechs Schwerpunkte, wovon einer die direkte Beschäftigungsförderung sei. Als anderen Schwerpunkt nennt er die Gesundheitsförderung. Auch die Langzeitbetreuung habe immer das Ziel der Beschäftigung.

SE Herr Lucks weist auf das Wort „arbeitssuchend“ hin und berichtet, dass es im Handwerk beispielsweise schwer sei, geeignete Kräfte zu finden. Bei langfristiger Arbeitslosigkeit sieht er zu wenige Erfolge.

Herr Göller führt aus, dass das Programm auch grade vor dem Hintergrund der verfestigten Arbeitslosigkeit aufgelegt wurde.

RM Herr Michel verweist dahingehend auf die Mitteilung und bedankt sich  
Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

**13 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**

**14 Wirtschaftsrelevante Angelegenheiten städtischer Unternehmen**

**15 Mitteilungen**

**15.1 Agglomerationsprogramm Region Köln/Bonn hier: Projektinformation und Sachstand  
1847/2023**

RM Frau Roß-Belkner stellt bezugnehmend auf die Mitteilung die Frage, wie der Stand in Köln sei und ob schon Projekte identifiziert wurden, die in Zukunft verfolgt werden sollen.

BG Herr Haack führt aus, dass es eine Liste gebe, die diese Projekte aufführt. Er sagt zu, die Liste im Nachgang zur Verfügung zu stellen.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

## **15.2 Fluglärminderung und Klimaschutz am Flughafen Köln/Bonn 1953/2023**

RM Frau Karadag bezieht sich auf zwei Pressemitteilungen der Lärmschutzgemeinschaft e. V. Danach gebe es eine immense Zunahme des Nachtflugverkehrs (36% mehr Passagierflüge nachts).

Sie bittet um die Beantwortung zweier Fragen zu der Thematik:

1. Wie bewertet die Verwaltung diese Pressemitteilungen im Hinblick auf Klimaschutz, Lärm, CO<sub>2</sub> Ausstoß und Wohnqualität in Köln?
2. Düsseldorf habe restriktivere Nachtflugbedingungen. Wie unterscheiden sich die Bedingungen in Düsseldorf von denen in Köln?

Die Verwaltung nimmt die Fragen zur schriftlichen Beantwortung mit.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

## **15.3 Bevölkerung 2022 - Deutliches Wachstum durch Zuzüge aus dem Ausland 2011/2023**

RM Frau Heithorst fragt, ob eine Möglichkeit bestehe, einen Abgleich mit den Zahlen der Bundesagentur für Arbeit zu schaffen.

Herr Dr. Özahin (Amt für Stadtentwicklung und Statistik) antwortet, dass dies nicht möglich sei, da die Bundesagentur für Arbeit aus Datenschutzgründen keine Zahlen dazu herausgebe.

Im Anschluss wird die Mitteilung von den Fraktionen und dem Beigeordneten intensiv besprochen.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

## **15.4 Leitbild für die Handelslagen Hohe Str./Schildergasse und Umfeld in der Innenstadt: Vorlage des Abschlussberichts 2106/2023**

SE Herr Lucks gibt an, bei der Veranstaltung anwesend gewesen zu sein und lobt diese. Er hätte im Anschluss Rückmeldungen erhalten, dass die Themen Sicherheit und Sauberkeit bei der Veranstaltung nicht thematisiert wurden. Er fragt, wie für diese Themen Hilfestellung angeboten werden kann.

RM Herr Michel erwidert, dass die beiden Themen in den Zielen festgehalten worden seien.

BG Herr Haack erläutert, dass solche Veranstaltungen manchmal von aktuellen Ereignissen überlagert würden. Er betont die Wichtigkeit der Themen Sicherheit und Sauberkeit und führt aus, dass diese von der Verwaltung dringlich behandelt würden.

RM Herr Weisenstein fragt nach der Involvierung der Zentralbibliothek in die Diskussion.

BG Herr Haack antwortet, dass alle öffentlichen Akteure involviert seien, da ein einheitliches Konzept wichtig sei.

RM Herr Michel gibt zu bedenken, dass Treffpunkte für die Bevölkerung fehlen würden.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

### **15.5 Mehrfachbeschäftigung in Köln - Beschäftigungsentwicklung 2013 bis 2022: Mehrfachbeschäftigung in Köln erreicht Höchststand seit 2013 2162/2023**

SB Herr van Geffen betont aus seiner Sicht die Wichtigkeit des Mindestlohnes und Vorbildwirkung der Stadt Köln, bei Beschäftigungsverhältnissen auf eine auskömmliche Bezahlung zu achten, um Mehrfachbeschäftigungen vorzubeugen.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

### **15.6 Haushaltsrechtliche Unterrichtung des Rates gemäß §25 KomHVO über eine Kostensteigerung bei der Sanierung des Rheinparkcafés 2260/2023**

RM Frau Schneeloch und SB Herr Lucks stellen ihre Positionen zu der Mitteilung dar.

Der Wirtschaftsausschuss hat die Angelegenheit zur Kenntnis genommen.

## **16 Allgemeine Beschlussvorlagen**

### **16.1 Bedarfsfeststellungsbeschluss für die externe Beauftragung eines Logistikkonzeptes Köln 1020/2023**

RM Frau Karadag äußert sich positiv zu dem Konzept.

RM Frau Blümel schließt sich dem an und betont, dass der Fokus des Konzepts auch auf den Agglomerationsraum ausgeweitet werden sollte. Darüber hinaus sieht sie in der Beteiligung der Unternehmen einen wichtigen Punkt und möchte diese schneller involviert sehen. Abschließend stellt Sie die Frage, welche Unternehmen für die Ausschreibung in Frage kommen.

RM Frau Roß-Belkner äußert sich ebenfalls positiv zu dem Konzept.

RM Herr Weisenstein bezieht sich auf die Öffentlichkeitsbeteiligung und möchte als Anregung mitgeben, das Begleitgremium möglichst breit aufzustellen. Als Nachfrage zu der Stellungnahme des Rechnungsprüfungsamtes möchte er wissen, was aus der Feststellung, dass die Aussage der Fachverwaltung, dass es nicht aus eigener Kraft gemacht werden kann, nicht verifizierbar sei

RM Herr Michel lobt die Vorlage und das Konzept.

RM Herr Worthmann stellt die Frage, ob Fördermittel geplant seien.

Herr Pipoh (Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung) stellt dar, dass in der geplanten Leistungsbeschreibung aufgeführt sei, dass alle bestehenden Konzepte durch den Gutachter berücksichtigt würden. Über das Logistikforum sei schon im letzten Jahr eine erste Beteiligung von Unternehmen und der Fachverwaltung erfolgt. Auch die externen Stakeholder würden involviert, die Verzahnung werde dabei immer weiter fortlaufen.

Vorschläge zum Begleitgremium würden gerne angenommen und unter Umständen in einer separaten Vorlage formuliert.

An möglichen Fördermitteln werde gearbeitet, der zeitliche Ablauf sei dabei noch nicht geklärt.

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

**Beschluss:**

Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die externe Beauftragung eines Logistikkonzeptes für Köln in Höhe von rd. 238.000 € fest und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Vergabeverfahrens.

**Abstimmungsergebnis:**

**Einstimmig zugestimmt.**

**16.2 Strategische Sozialplanung - Herausforderungen und Ziele  
4069/2022**

Der Wirtschaftsausschuss stellt die Angelegenheit vor Eintritt in die Tagesordnung zurück.

**17 Mündliche Anfragen**

**17.1 Anfrage des Ausschussmitglieds Steinmann bezüglich der MS Stadt  
Düsseldorf**

RM Frau Steinmann lobt die Neugestaltung des TOP 7. Sie nimmt Bezug auf die aktuelle Debatte um den Anlegestandort der MS Stadt Düsseldorf und wünscht sich seitens der Verwaltung eine Gegendarstellung.

Laut Herr Pipoh (Amt für nachhaltige Mobilitätsentwicklung) befindet sich das Amt derzeit in der Prüfung, ob es überhaupt eine Anfrage seitens des Investors gegeben habe. Die bestehenden Anlagen seien alle in Benutzung, es würde sich folglich um eine privatwirtschaftliche Angelegenheit handeln. Derzeit sei dem Amt kein Antrag auf eine neue Anlegestelle bekannt. Zum Ergebnis der Prüfung werde es eine separate Mitteilung geben.

Antwort Herr Pipoh im Nachgang zur Sitzung: Die Prüfung habe ergeben, dass es keinerlei Kontaktaufnahme seitens der Eigentümer der MS Düsseldorf mit der Stadt Köln gegeben habe.

**17.2 Anfrage des Ausschussmitglieds Roß-Belkner bezüglich der Vorlage  
Förderung Einzelhandel**

RM Frau Roß-Belkner fragt beziehend auf die Vorlage Unterstützung Handel aus dem März nach dem aktuellen Sachstand.

Frau Scherhag-Godlinski (Stabsstelle Wirtschaftsförderung) antwortet, dass die Stabsstelle Wirtschaftsförderung gemeinsam mit der KölnBusiness ein Förderkonzept erarbeitet habe. Aufgrund bereits vorliegender Einzelhandelsförderungen und der Problematik der möglichen Doppelförderung mussten die Maßnahmen überarbeitet und abgestimmt werden. Förderkriterien und Unterlagen seien fertig. Es sei geplant, bis Ende September 2023 einen Förderaufruf zu starten. Anschließend könnten die Mittel verausgabt werden.

### **17.3 Anfrage Hr. Weisenstein bezüglich einer Befragung auf dem Großmarkt**

RM Herr Weisenstein führt aus, dass am 16.08.2023 alle Fraktionen seitens der IG Großmarkt mit dem Hinweis angeschrieben worden seien, dass die Marktverwaltung Befragungen von Marktbeschickern durchführe. RM Weisenstein fragt an, wieso so etwas nicht im Vorfeld mit der IG Großmarkt abgesprochen werde. Er weist darauf hin, dass eine reine Befragung der Marktbeschicker das Bild verzerren könne und fragt nach, ob auch andere Beteiligte, die sich auf dem Großmarkt versorgen, befragt werden.

Die Verwaltung nimmt die Fragen zur schriftlichen Beantwortung mit.

RM Michel schließt die Sitzung um 18:54 Uhr.

gez. Michel  
Ausschussvorsitzender

gez. Oster  
Schriftführung